**3.3.3 Bogen 3 Einschätzung der Einrichtung im Hinblick auf eine**

**akute Gefährdung**

**(zur Weitergabe an das Jugendamt)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kind | Geburtsdatum  | Muttersprache |

Geschlecht [ ]  w [ ]  m

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Eltern |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Adresse |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Einrichtung |  | Fachkraft der Einrichtung |

|  |
| --- |
| Träger |

|  |  |
| --- | --- |
| **Anzeichen** | **Konkretisierung** |
| Es liegt eine akute körperliche Verletzung des Kindes vor, die eine Fremdeinwirkung nicht ausschließt.Bei Kindern unter 3 Jahren:Es liegen starke Anzeichen mangelnder Versorgung vor (z.B. Dehydrierung). |       |
| Das Kind berichtet von oder zeigt erlittene körperliche Verletzungen. |       |
| Das Kind berichtet konkret von einem aktuellen sexuellen Missbrauch oder einer körperlichen Misshandlung. |       |
| Das Kind äußert Suizidabsichten oder gefährdet sich selbst. |       |
| Das Kind bittet aktiv um Schutz bzw. Inobhutnahme. |       |
| Es liegen augenscheinlich ernsthafte Beeinträchtigungen der Fürsorgefähigkeiten des gegenwärtig betreuenden Elternteils durch psychische Erkrankung, Sucht oder Partnerschaftsgewalt vor. |       |
| Das Kind äußert eindeutig massive Angst oder Panik bzw. zeigt in seinem Verhalten entsprechende Symptome (z.B. Apathie od. unentwegtes Schreien bei Kleinkindern u. Säuglingen). |       |
| Es werden Verhaltensweisen einer gegenwärtigen Betreuungsperson geschildert, die zu schweren Verletzungen bzw. Gesundheitsgefährdungen geführt haben oder leicht dazu hätten führen können. |       |
| Das betroffene Kind ist aufgrund von Alter oder Gesundheitszustand als besonders verletzlich anzusehen. |       |
| Es ist bekannt, dass derzeitige Betreuungspersonen in der Vergangenheit das Kind erheblich gefährdet oder geschädigt haben. |       |
| Eine andere Person, die das Kind aktuell schützen könnte, ist nicht vorhanden. |       |

**Bemerkungen:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Weiterleitung an |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Sozialrathaus/Jugendamt | am  | per |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Frankfurt am Main, denOffenbach am Main, den |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Unterschrift Fachkraft d. Einrichtung | Unterschrift Leitung d. Einrichtung |

|  |  |
| --- | --- |
| Die Eltern sind über die Informationsweitergabe informiert | [ ]  |
| Die Eltern sind über die Informationsweitergabe nicht informiert, | [ ]  |

|  |
| --- |
| weil \*:  |

\*Eine Daten- und Geheimnisweitergabe ist gerechtfertigt, wenn eine gegenwärtige Gefahr für Leib, Leben, Freiheit, Ehre, Eigentum oder ein anderes Rechtsgut besteht und die sonstigen Voraussetzungen § 34 oder 35 StGB vorliegen.